

# Diskrete Mathematik

Übung, LVA 405.021-5

C. Fuchs, M. Hittmeir, C. Karolus, W. Schmid

## 1. Übungsblatt, WS 2016/17

29.11.2016

---

1. Sei  $\pi = (153)(24)$  und  $\sigma = (136)(25)$ . Stelle  $\pi\sigma$  als Produkt disjunkter Zykeln sowie als Produkt von Transpositionen dar.
2. Sei  $\pi$  eine Permutation von  $n$  und  $\tau = (ij)$  mit  $1 \leq i < j \leq n$ . Sei weiter  $k$  die Anzahl der disjunkten Zykeln in der Zykeldarstellung von  $\pi$ . Zeige, dass  $\tau\pi$  als Produkt von  $k-1$  bzw.  $k+1$  diskjunkten Zykeln dargestellt werden kann, abhängig davon, ob  $i, j$  in  $\pi$  in verschiedenen Zykeln bzw. im selben Zykel vorkommen.
3. Gegeben sei die Permutation  $\pi = (147)(258)(369)$  in  $\mathcal{S}_{10}$ . Gib die Matrixdarstellung von  $\pi$  an, sowie die Zykeldarstellung von  $\pi^{-1}$ . Gib eine Darstellung von  $\pi$  als Produkt von Transpositionen an und berechne das Signum dieser Permutation.
4. Gegeben seien die beiden Permutationen  $\sigma = (2437)(5698)$  und  $\pi = (2539)(4876)$ . Stelle beide Permutationen als Produkt von Transpositionen dar, bestimme damit ihr Signum, und berechne  $\sigma\pi\sigma^{-1}$ .
5. Beweise die folgenden Eigenschaften für das Signum einer Permutation:  $\text{sgn}(\pi) = (-1)^r$  falls  $\pi$  als Produkt von  $r$  Transpositionen geschrieben werden kann,  $\text{sgn}(\pi\rho) = \text{sgn}(\pi)\text{sgn}(\rho)$ ,  $\text{sgn}(\pi^{-1}) = \text{sgn}(\pi)$ .
6. Sei  $\mathcal{A}_n$  die Menge der geraden Permutationen von  $n$ . Zeige, dass  $\mathcal{S}_n \setminus \mathcal{A}_n = \{\sigma\tau; \sigma \in \mathcal{A}_n\} =: \mathcal{A}_n\tau$  für jede ungerade Permutation  $\tau \in \mathcal{S}_n$  gilt.
7. Sei  $n \geq 2$  und  $\tau_0 = (12)$ . Zeige, dass es zu jeder beliebigen Transposition  $\tau \in \mathcal{S}_n$  ein  $\sigma \in \mathcal{S}_n$  mit  $\tau = \sigma\tau_0\sigma^{-1}$  gibt.
8. Berechne die Determinanten der folgenden Matrizen

$$\begin{pmatrix} 0 & 1 & 2 \\ 3 & 2 & 1 \\ 1 & 1 & 0 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 2 & 5 & 1 \\ 2 & 7 & 9 \end{pmatrix}.$$